

Friedensdelegierte nach Rückkehr festgehalten

Frankfurt am Main. Sechs Angehörige einer internationalen Friedensdelegation, die sich zuletzt in Erbil in Südkurdistan aufgehalten hatten, sind am Mittwoch nachmittag bei ihrer Rückkehr am Flughafen in Frankfurt am Main von der Bundespolizei festgenommen und verhört worden. Die deutschen Staatsangehörigen wurden nach *jW*-Informationen mehrere Stunden lang festgehalten, ihr Gepäck beschlagnahmt. Laut Anwalt eines Festgenommenen wurde den Delegierten kein konkreter Tatvorwurf gemacht. Es handele sich demnach um eine »gefahrenabwehrrechtliche Befragung«, wie der Anwalt gegenüber *jW* sagte.

Am vorvergangenen Sonnabend waren [Delegierte am Flughafen Düsseldorf gestoppt](#) und an der Ausreise gehindert worden. Die Friedensdelegation war Anfang Juni nach Südkurdistan aufgebrochen, um auf die Angriffe der türkischen Armee in der Region aufmerksam zu machen. (*jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/404950.friedensdelegierte-nach-rueckkehr-festgehalten.html>